

PERSONALIA

Der Zentrale Fachausschuß Entomologie gratuliert:

im Januar

Herrn Konrad Kaufmann, Auerbach,
zum 80. Geburtstag
Herrn Otto Schütter, Nordhausen,
zum 80. Geburtstag
Herrn Dr. Walther Kruehl, Eberswalde,
zum 76. Geburtstag

im Februar

Herrn Dr. Otto Auersch, Halle,
zum 75. Geburtstag
Herrn Gustav Reinhardt, Blankenburg,
zum 70. Geburtstag

im März

Herrn Johannes Urban, Cottbus,
zum 78. Geburtstag
Herrn Dr. Siegfried Liebscher, Freiberg,
zum 60. Geburtstag

im April

Herrn Wolfgang Ciupa, Staßfurt,
zum 50. Geburtstag

Allen Jubilaren wünschen wir alles Gute und noch viele Jahre Schaffenskraft bei bester Gesundheit.

TAGUNGSBERICHTE

Fourth International Symposium on Coccidology

An diesem Schildlaus-Symposium, das im Rahmen des 10. Internationalen Symposiums für die Entomofaunistik Mitteleuropas vom 15. bis 20. August 1983 in Budapest stattfand, nahmen 40 Coccidologen aus 16 Ländern aller Kontinente teil. Im Vergleich zu den vorhergehenden Veranstaltungen (1972 in Canberra — 20 Teilnehmer, 1976 in Washington — 29 Teilnehmer und 1980 in Kyoto — 11 Teilnehmer) war es das bisher bedeutendste Treffen von Coccidologen aus aller Welt.

Organisiert von der Ungarischen Akademie der Wissenschaften (Dr. F. KOZÁR) und unter der Hauptleitung von Prof. Dr. M. KOSZTARAB (USA) wurde in 34 Vorträgen und 3 Postern das gesamte Spektrum der gegenwärtigen

Schildlausforschung aufgezeigt, wobei morphologische, systematische, ökologische, faunistisch-biogeografische und phylogenetische Gesichtspunkte besonders herausgestellt und von namhaften Coccidologen in ihren Ausführungen beleuchtet wurden. Die DDR war dabei mit einem ökologischen Beitrag vertreten (KÖHLER: Seasonal adaptation and dormancy in *Orthezia urticae* [L.] [Coccina, Ortheziidae]).

In zwei Rundtischgesprächen diskutierte man vor allem Probleme der morphologischen Terminologie, der Typen-Verzeichnisse und -Hinterlegung, der Aufstellung von Katalogen und der möglichst lückenlosen Erfassung von Museumssammlungen. Desgleichen wies Prof. Dr. KOSZTARAB (USA) auf bislang vernachlässigte coccidologische Forschungsgebiete hin.

Dabei besteht weltweit großes Interesse an jedem noch so bescheidenen Ergebnis, da zahlreiche Probleme noch immer ungelöst und selbst faunistische Bearbeitungen äußerst lückenhaft sind. Für das Gebiet der DDR gibt es dabei nur wenige, zumeist vom Pflanzenschutz ausgelöste Ansätze zur Erfassung und Erforschung der Schildlausfauna. Wie die Ergebnisse des Symposiums aber gezeigt haben, sollte nicht zuletzt aus phytopathologischer Sicht dieser Insektengruppe wieder mehr Aufmerksamkeit gewidmet werden.

Eine Sammelexkursion in den Kiskunság-Nationalpark und die Besichtigung des Institutes für Phytopathologie der Ungarischen Akademie der Wissenschaften ließen aber auch die praktischen Seiten der Schildlausforschung nicht zu kurz kommen.

Schließlich sollte nicht unerwähnt bleiben, daß am Rande des Symposiums, während eines gemeinsamen Abendessens (Prof. Dr. KOSZTARAB, USA) und bei einem Mittagessen im Garten von Dr. KOZÁR (VR Ungarn) viele interessante und zwanglose Gespräche geführt und persönliche Kontakte geknüpft wurden.

G. KÖHLER, Jena

MITTEILUNGEN

16.

Die Herausgeber der auf Bezirksebene erscheinenden entomofaunistischen Mitteilungsblätter werden höflich gebeten, jeweils 1 Exemplar zwecks Dokumentation an die Bibliothek des Instituts für Pflanzenschutzforschung Kleinmachnow, Bereich Eberswalde, 1300 Eberswalde-Finow, Schicklerstraße 5, zu senden.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Nachrichten und Berichte](#)

Jahr/Year: 1983

Band/Volume: [27](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Personalia 235](#)